



Antike Städte an der Türkischen Riviera

Bucht von Kekova



Ein Besuch der Bucht von Kekova empfiehlt sich im Anschluß an den Besuch des antiken Theaters von Myra und der Nikolauskirche im heutigen Demre.

Die bequemste Art in die Bucht von Kekova zu gelangen ist per Boot übers Meer. Vom Hafen der antiken Stadt Myra (Andriake), den heutigen Çayağzı aus, führt Sie eine etwa einstündige Bootsfahrt in die paradiesisch schöne Bucht von Kekova. Der Kapitän wird zuerst eine kleine Grotte anfahren, in die kleinere Boote bequem hineinfahren können. An der Ruine einer Kirche vorbei, geht die Fahrt nun zur Insel Kekova (Kekova Adasi), zu den teils unter Wasser liegenden Ruinen der "versunkenen Stadt". Es handelt sich um die Werftanlagen der byzantinischen Siedlung Tersane (Werft).

Das "Prunkstück" der Bucht ist jedoch das Dorf Kaleköy, das den Platz der antiken Siedlung Simena einnimmt. Das Dorf wird von den zinnenbewährten Mauern einer alten Kreuzritterburg überragt.

Der Aufstieg zur Burg lohnt nicht nur wegen des herrlichen Blickes über die gesamte Bucht, dort oben ist auch das mit nur 300 Plätzen wahrscheinlich kleinste antike Theater der Welt zu besichtigen. Der Aufstieg zu dieser Burg ist sehr anstrengend. Aber schon der herrliche Blick in die Bucht und entlang der Anlegestellen rechtfertigt die abwechslungsreiche Bootsfahrt hierher.

Anfahrt aus Richtung Alanya / Side / Belek / Kemer

- Fahren Sie in Ihrem Urlaubsort auf die Küstenstraße D400, Richtung Antalya.
- Am Flughafen vorbei. 2 ½ Kilometer nach der Auffahrt zum Flughafen kommen Sie an einen großen Kreisverkehr.
- Halten Sie sich rechts. Nehmen Sie die erste Abfahrt, Richtung Kemer .
- Bleiben Sie auf dieser Straße. Nach ca. 9,5 km überqueren Sie eine Straßenbrücke, an dessen Ende es rechts nach Kemer abgeht. Achten Sie auf die Schilder und ordnen Sie sich ein. Sie befahren nun eine autobahnähnliche Straße.
- Nach ca. 2 km erreichen Sie den großzügig ausgelegten Kreisverkehr beim großen Migros-Einkaufszentrum. Fahren Sie weiter gerade aus.
- Am Konyaalti-Strand führt die Straße nach rechts, Richtung Kemer.
- Sollte Sie der Verkehr am Kreisverkehr nach rechts gespült haben, ist das nicht schlimm. Folgen Sie einfach dieser Straße – am Migros-Center vorbei – bis zum Ende. Auch diese Straße endet auf der D400.
- Biegen Sie nach rechts ab, weiter Richtung Kemer.
- Bleiben Sie auf der D400.
- **Von Kemer kommend**, biegen Sie an der Küstenstraße D400 links ab, Richtung Kumluca.
- Nach 45 km auf guter, teils vierspurig ausgebauter Fernstraße erreichen Sie das Städtchen Kumluca. Dieser Streckenabschnitt führt durch duftende Pinienwälder und teilweise atemberaubend schöne Landschaft.
- Inmitten der Stadt Kumluca biegt die D 400 an einer großen Ampelkreuzung links ab, Richtung Finike.



- Sie fahren nun wieder Richtung Meer und dort mehrere Kilometer an einem völlig unberührten Strand entlang nach Finike.
- In Finike biegen Sie nach links ab und folgen weiter der Küstenstraße D400.
- Nach 25 km auf der mittlerweile vierspurig ausgebauten Straße entlang der Steilküste erreichen Sie die heutige Ortschaft Demre mit der Kirche des Heiligen Nikolaus, dem antiken Theater und den Felsengräbern von Myra.
- 2 km hinter Demre biegen Sie links ab in die Bucht von Çayağzı, Myras altem Hafen - Andriake- ab. Hier wacht eine Kooperative über Boote und Preise.



- Von hier aus starten die Boote zu einer mehrstündigen Fahrt (ca. eine Stunde bis in die Bucht von Kekova)

Tipp:

Sie können eine preisgünstigere Variante wählen und mit vielen anderen Menschen in einem größeren Boot fahren. Sofern Sie aber die Bucht in Ruhe (abgesehen vom Motorenlärm) und Beschaulichkeit genießen wollen, empfehlen wir aber die Fahrt mit einem selbst gecharterten kleineren Boot. Die Preise richten sich nach der Länge der Tour.



Die Bucht von Kekova ab Üçağız

Eine weitere Möglichkeit die Bucht von Kekova zu erkunden ist vom 500-Seelen-Dorf Üçağız aus die Bucht und ihre Inselwelt zu erkunden.

Ein Besuch des Dorfes, dem antiken Timiussa, lohnt auch wegen der antiken Ruinen, insbesondere wegen den lykischen Sarkophagen in der Ost-Nekropole.

- Fahren Sie von Demre kommend auf der Küstenstraße D400 weiter Richtung Kaş/Fethiye.
- Ca. 3 km nach der großen Schleife, die die D400 am Hafen macht, zweigt links eine Straße nach Üçağız ab.
- Nach ca. 12 km durch z.T. wildromantische Bergwelt erreichen Sie das Dorf Çevreli.
- Biegen Sie links ab.
- Nach 3,5 km haben Sie Üçağız erreicht.

Am Hafen können Sie ein Boot zur Erkundung der Bucht von Kekova chartern.



Tipp:

Sofern Sie nach der u.U. langen Autofahrt eine kleine, aber lohnende Wanderung unternehmen möchten, können Sie von Üçağız aus die Halbinsel Simena mit der Burg und dem idyllischen Dorf Kaleköy erlaufen. Von hier führt ein Weg nach Osten im weiten Bogen um eine Bucht zur Halbinsel. Es dauert gut eine Stunde bis sie Kaleköy erreicht haben.

Werbung:



Reiseinfo-Türkei GbR
33604 Bielefeld

Tel.: 0521 / 17 89 34
Fax: 0521 / 52 12 444
Mail: info@reiseinfo-tuerkei.de